

Mehr Lebensqualität in Schloss Neuhaus

Ein Zukunftsentwurf der
Quartiersinitiative Schloss Neuhaus,
Arbeitsgruppe Verkehr



Unser Quartier Schloss Neuhaus
... es könnte auch ganz anders sein!

Schloss Neuhaus 2022



... es könnte auch ganz anders sein

Schloss Neuhaus 2022 – eine Geschichte:

An einem Sommertag im Jahr 2022 planen wir einen Besuch in Schloss Neuhaus – dem touristischen Highlight Paderborns. Wir radeln auf der Schnellroute entspannt entlang der Pader. Könnten aber auch mit dem Auto fahren und dieses im Parkhaus am Ortsrand abstellen.

Starten können wir mit einem Besuch des **historischen Schlosses** und seines Barockgartens und dem Besuch einer der zahlreichen Ausstellungen des neuen **Kunst- und Ausstellungszentrums der Stadt Paderborn**. Von zeitgenössischer Kunst bis zu Flora und Fauna in der Region – hier gibt es viel zu entdecken.

Die Tour lässt sich leicht im angrenzenden **Landesgartenschau Gelände** fortsetzen – einer **abwechslungsreichen Flusslandschaft** mit Spielplätzen, Minigolf- und Skaterbahn und vielen Gelegenheiten für ein Picknick an einem ruhigen Plätzchen.

In den Nachmittag starten wir mit einem Bummel durch die **verkehrsfreie Zone zwischen den drei Brücken über Alme, Lippe und Pader**. Alles liegt dicht beieinander – kleine Geschäfte, Cafés, Eisdielen und Restaurants – **im historischen Ortskern mit verwinkelten Gassen und historischen Fachwerkbauten**. Wir genießen Kaffee und Kuchen auf dem schattigen Kirchplatz unter alten Bäumen mit Blick auf das Schloss – Entspannung pur.

Danach mieten wir ein Rad und unternehmen eine Tour auf einer der zahlreichen Routen, die durch Schloss Neuhaus führen – mit einem Abstecher zum **Lippe- oder zum Padersee**.

Es wird ein schöner Tag. Es gibt viel zu sehen. Es ist ruhig, die Luft ist klar, die Menschen sind entspannt – Lebensqualität in Schloss Neuhaus.

Schloss Neuhaus 2020



Schloss Neuhaus 2020 – die Realität:

- Im historischen Ortskern von Schloss Neuhaus gibt es viel zu viel Verkehr – PKW, LKW, Traktoren, Busse, Radfahrer, Fußgänger

Es entstehen zu viele gefährliche Verkehrssituationen, insbesondere für Fußgänger und Radfahrer

Verkehrsvorschriften und -regeln werden nicht eingehalten und nicht genügend kontrolliert

Unzulässiger Schwerlastverkehr fährt im Ortskern (über 7,5 t – häufig nachts)

- Ständiger Lärm, häufiger Stau, andauernde Luftverschmutzung

Messwerte für Stickoxide und Feinstaub sind am Limit

- Bis zu 300 Busse pro Tag, 5 Buslinien halbstündig

Erhöhte Belastung durch verdichtete Haltestellen an der Schlossstraße (Verkehrsknotenpunkt) und aggressives Beschleunigen bzw. Abbremsen der Busse

- Erhöhte Lärmbelastung durch starken Verkehr auf der Münsterstraße und der Autobahn, die Autobahn ist bei ungünstigen Windverhältnissen im gesamten Ort hörbar
- Verschärfung der Verkehrssituation durch Eltern, die ihre Kinder bis vor die Klasse fahren (viel Verkehr in den engen Straßen des historischen Ortskerns, rücksichtsloses Parken)
Zum Schulbeginn und -ende sind sehr viele Schüler zu Fuß und mit dem Fahrrad unterwegs, Straßen müssen überquert werden, Radfahrer fahren nebeneinander, Schüler fahren auf der Straße direkt neben Gelenkbussen oder LKW mit Anhängern
- Verknappung der innerörtlichen Parkplätze durch Benteler-Mitarbeiter, die im Ortskern außerhalb der firmeneigenen Parkplätze parken
Suboptimale Zufahrt für Mitarbeiter auf das Benteler-Firmengelände
Veränderte Verkehrsflüsse auf dem Benteler-Firmengelände sind notwendig



Gestank ... die Realität

- Verschärfung der Verkehrs- und Parksituation im Ortskern durch Besucher der Andreas-Winter-Sporthalle und Besucher der Veranstaltungen auf dem Schlossgelände: massiver Parkplatzsuchverkehr und rücksichtsloses Parken in engen Gassen, Ignorieren der entfernter liegenden alternativen Parkmöglichkeiten
- Brandschutzprobleme: Behinderung der Feuerwehruzufahrt durch unzulässiges Parken in den engen Gassen des Ortskerns
- Verkehrskollaps bei Stau auf der Autobahn
- Ruhestörung durch testosterongesteuerte Fahrer von Fahrzeugen in der Nacht
- Unattraktive Außengastronomie im Ortskern durch Lärm- und Abgasbelastung
- Attraktivität des örtlichen Einzelhandels wird durch Lärm- und Abgasbelastung des Durchgangsverkehrs gemindert

Die Verkehrsbelastung in Schloss Neuhaus ist am Limit. 13.500 (LANUV, 2013) Autos pro Tag in der Schloss- und der Residenzstraße, davon ein großer Prozentsatz reiner Durchgangsverkehr, senken in unzumutbarer Weise die Lebensqualität der Bewohner des historischen Ortskerns und führen langfristig zu gesundheitlichen Beeinträchtigungen der Anwohner.

Das Verhalten vieler externer Verkehrsteilnehmer ist gedankenlos und egoistisch.

Die Verkehrswegeplanung ist unzureichend, besonders hinsichtlich der genannten Nutzergruppen. Gut ausgebaute alternative Verkehrswege sind vorhanden und nutzbar.

Die Konsequenz ist eine Sperrung des Ortskerns für den Verkehr mit dem Ziel, die Lebensqualität der Bewohner deutlich zu steigern und Schloss Neuhaus als touristisches Highlight der Stadt Paderborn zu etablieren bzw. auszubauen.

Unterstützen Sie uns! Die Arbeitsgruppe Verkehr innerhalb der Quartierinitiative Schloss Neuhaus möchte in Zusammenarbeit mit Anwohnern, Politikern und Verkehrsexperten Lösungen für die Verkehrsprobleme finden.

Mehr Lebensqualität in Schloss Neuhaus

Die Arbeitsgruppe Verkehr innerhalb der Quartiersinitiative Schloss Neuhaus möchte in Zusammenarbeit mit Anwohnern, Politikern und Verkehrsexperten Lösungen für die genannten Verkehrsprobleme finden. Auf unserer Webseite www.verkehrswende-schloss-neuhaus.de finden Sie weitere detaillierte Informationen zu diesem Thema. Unter der Rubrik Lösungen können Sie abstimmen, welche der unten aufgeführten Verkehrslösungen für Sie denkbar und wünschenswert sind. Unterstützen Sie uns!

Welche der angedachten Verkehrslösungen für Schloss Neuhaus sind für Sie denkbar? Beitragen Sie sich an der Abstimmung!

- ☐ Sperrung des Ortskerns für den **LKW-Verkehr**
- ☐ Durchgängig **Tempo 20** im Ortszentrum
- ☐ Eine **Einbahnstraßenregelung** für Schloss- und Residenzstraße
- ☐ **Sperrung** des historischen Ortskerns für den **Durchgangsverkehr**
- ☐ Umbau der Schloss- und Residenzstraße zu einer **Fahrradstraße**
- ☐ Umwandlung des historischen Ortskerns in eine **Fußgängerzone**

Ihre Meinung interessiert uns – schreiben Sie uns:
info@Verkehrswende-Schloss-Neuhaus.de

Fotos: Adobe Stockphoto

Unser Quartier Schloss Neuhaus
... es könnte auch ganz anders sein!

